

Das Außenministerium von Turkmenistan teilt mit, dass es im Zusammenhang mit der aktuellen Lage in der Nahostregion, basierend auf den Prinzipien der Humanität und des gegenseitigen Respekts sowie in strikter Einhaltung seiner internationalen Verpflichtungen, alle notwendigen Bedingungen für den Grenzübertritt von ausländischen Staatsbürgern, Kraftfahrzeugen und Schienenfahrzeugen an der turkmenisch-iranischen Grenze vollständig gewährleistet. Gleichzeitig arbeiten alle internationalen Kontrollpunkte an der Staatsgrenze im Normalbetrieb.

Bis zum Stand vom 4. März sind mehr als 200 Personen aus 16 Ländern, darunter zentralasiatische Staaten, China, Russland, die USA, Finnland, Schweden, die Niederlande, Deutschland, die Türkei und Saudi-Arabien, aus dem benachbarten Iran nach Turkmenistan eingereist.

**Pressedienst des Außenministeriums von Turkmenistan**  
**4. März 2026**